



**!! Achtung: Heutige Preisverleihung- Sperrfrist:  
Donnerstag, 29.11.2012, 20.00 Uhr!!**

**Verleihung der MKN-Awards bei der ME-kom 2012  
in Mainz:  
„And the winner is...“**

Im Rahmen der ME-kom 2012, dem Branchentreff des Medienkompetenznetzes RheinMain, wurden am heutigen Abend im Konferenzzentrum des ZDF die MKN-Awards in acht Kategorien verliehen. Die bigFM Moderatorin Désirée Neumann führte zusammen mit Bernd Ringsdorf, dem Geschäftsführer von Stijlroyal Design & Strategie Haas Ringsdorf GbR (einer Design- und Werbeagentur mit Sitz in Wiesbaden) die rund 250 geladenen Gäste aus Medienwirtschaft und Politik durch den Abend.

### **Der Wettbewerb**

„Auch in diesem Jahr haben uns wieder erstklassige Bewerbungen erreicht, deren Niveau kontinuierlich steigt. Mit 55 teilnehmenden Medienunternehmen bzw. Medienschaffenden aus der Rhein-Main-Region und 75 eingereichten Wettbewerbsbeiträgen hat die Preisverleihung alle Erwartungen erfüllt“, zeigte sich der

Wirtschaftsdezernent der Stadt Mainz, Christopher Sitte, sehr erfreut über den Erfolg des Wettbewerbs.

Die Qualität der Einreichungen wurde in den neun Kategorien

- **Integrierte Kampagne**
- **Print**
- **Dialogmarketing (hier: keine Preisvergabe)**
- **Online**
- **Film**
- **Animation/3D**
- **Fotografie**
- **bigFM Radiopreis**
- **AZ-Sonderpreis JUNIOR** (für Nachwuchstalente)

bewertet.

### **Die Preisträger**

Unter allen Teilnehmern lagen in diesem Jahr die hessischen Kreativen vor den rheinland-pfälzischen Kollegen. Rheinland-Pfalz konnte sich über drei von acht Pokalen freuen, Hessen konnte fünf Auszeichnungen verbuchen.

Wie im Vorjahr konnten sich die Preisträger wieder über einen besonderen **Pokal aus Glas** erfreuen, welcher durch das Glasstudio Glenewinkel (Coppengrave) gefertigt wurde. Die in **Handarbeit gefertigten Einzelstücke** bestechen durch ihr elegantes und zugleich modernes Design.

Der Preis für die beste „**Integrierte Kampagne**“ ging nach **Frankfurt am Main**.

Die **Twentieth Century Fox of Germany GmbH** entwickelte zum Re-Release des Kinofilms „Titanic“ in 3D einen Beitrag, um die Interaktion der Kinobesucher anzuregen und den Film ins Gespräch zu bringen. Dafür wurde ein Eisblock mit speziellen, im Verkauf unerhältlichen Münzen vor die Kinos gestellt. Diese mussten mit einem Eispickel aus dem Block geschlagen werden, damit die Besucher an einem Gewinnspiel teilnehmen konnten. Die Münze stellt ein Symbol für Gegenstände dar, die aus dem Wrack der Titanic

geborgen wurden. An dem Gewinnspiel konnten sich die Besucher über die Internetseite Pro7.de und der Gewinnspieltafel des Fernsehsenders Pro7 beteiligen und die Preise in den Kinos abholen. Am Ende entstand eine außergewöhnliche, runde und funktionierende Aktion, die in 3D-Perspektive innovativ und sehr gut umgesetzt wurde.

In der Kategorie **„Print“** nahm die **Universitätsdruckerei H. Schmidt GmbH & Co. KG** aus **Mainz** den MKN-Award 2012 entgegen.

Bei dem Buchdesign, das für den Verlag Hermann Schmidt konzipiert wurde, handelt es sich um ein Kleinraster, das die faszinierende Artenvielfalt des Tierreiches zeigt. Ziel ist es, die eigene Kreativität des Betrachters zum Zirkeltraining sowie die eigenen Gedanken kreisen zu lassen und anzuregen. Das Design besteht aus einem randlosen Buchobjekt mit Farbschnitt, Prägung und zweimaligen Schwarz-Druck und dient als Inspirationsquelle für den Betrachter. Besonders hervorzuheben sind die Illustrationen, die sehr ungewöhnlich und mit sehr viel Arbeit verbunden waren sowie die schöne und stilvolle Aufmachung des Covers.

Der MKN-Award in der neu eingeführten Kategorie **„Dialogmarketing“** wurde im Premierenjahr nicht vergeben, da die Beiträge laut den Jurymitgliedern aktuell noch nicht dem Niveau des MKN-Awards entsprachen.

In der Kategorie **„Online“** sicherte sich das **LABOR – Agentur für moderne Kommunikation GmbH** aus **Mainz** den ersten Platz.

Das Unternehmen gewann mit seinem Relaunch für die bestehende Onlinepräsenz des Autorenkombinats, der zu einer Steigerung der Unternehmensbekanntheit beiträgt. Die Internetseite wird charakterisiert durch ein grafisch orientiertes Interface, eine einfache Navigation und ein maßgeschneidertes Content Management System

zur optimalen Pflege und Kategorisierung zahlreicher Videos. Gestaltet wurde die Seite mit individuellen und handgezeichneten Elementen. Da heute der Bereich „Social Media“ ein wichtiges Thema darstellt, wurde hierfür das „Autorenkombinat vimeo Channel“ mit „social comment“ eingeführt.

Die Jury urteilte: „Das Webdesign der Seite wurde innovativ und ansprechend umgesetzt. Hier wurde der Auftrag mehr als erfüllt.“ Zudem haben eine sehr gute technische Umsetzung, eine innovative und ansprechende Mitmachkomponente sowie die Verbindung zur Social Media Plattform die Jury überzeugt.

Die **G+K Filmproduktions AG** aus **Frankfurt am Main** durfte in der Kategorie **„Film“** den MKN-Award entgegennehmen.

Sie gewann mit einem Imagefilm über das Frankfurter Senkenbergmuseum, um mehr Besucher anzuziehen. Die Werbekampagne ist außergewöhnlich gestaltet, um Aufmerksamkeit bei Passanten zu erlangen und um zu zeigen, dass das Museum nicht nur Dinosaurierknochen ausstellt, sondern auch zeitgenössische Kunst. Durch den liebenswerten Hund und die musikalische Untermalung kommt eine Dynamik in den Film und die Menschen nehmen die Werbeaktion des Museums mit Freude und Interesse auf. Die Jury: „Die Werbekampagne ist stimmig und professionell umgesetzt worden. Auch die technische Umsetzung hat auf der ganzen Linie überzeugt“.

In der Kategorie **„Animation/3D“** hieß der Sieger **Autorenkombinat TV-Produktion (Mainz)**.

Das Autorenkombinat produzierte einen Beitrag für den Akustikspezialist Sennheiser. In dem Animationsfilm/3D „Infraschall – Was haben ein Space Shuttle und ein Elefant gemeinsam?“ wurde ein genialer und visueller Ansatz umgesetzt, nämlich die Erzeugung von Bildern mittels Schallwellen. Es ist auf hervorragende Weise

gelingen, mit dieser Animation die Entstehung und Funktion von Schallwellen konzeptionell schlüssig und wissenschaftlich zu erklären.

Über den MKN-Award in der Kategorie **„Fotografie“** durfte sich **Stijlroyal Design & Strategie Haas Ringsdorf GbR** aus **Wiesbaden** freuen.

Die Fotoserie, die gewann, wurde von dem Designer und Künstler Jörg Haas für das Stijlroyal-Magazin produziert und dokumentiert die eintönige Krankenhauskost während seines eigenen 70-tätigen Krankenhausaufenthaltes mit dem I-Phone. Auf den Bildern wird die Skurrilität des Krankenhausesens auf erschreckend ehrliche Weise dargestellt. Trotz Aufnahme mit einem I-Phone sind die Fotos außergewöhnlich gut gelungen und lieferten einen ungeschönten Blick auf die Krankenhauskost.

Der MKN-Award in der Kategorie **„bigFM Radiopreis“**, der in diesem Jahr erstmals vergeben wurde, ging an die **Vizeum Deutschland GmbH** aus **Wiesbaden**.

Die herausragende Idee bestand darin, einen sichtbaren Radiospot für den Kinofilm „Chronicle – Wozu bist du fähig?“ für die 20th Century Fox of Germany GmbH zu entwickeln, damit Blogger erreicht werden können. Zunächst wurde ein normaler Radiospot produziert, dazu dann der Trailer angefertigt und auf eine exklusive I-Phone-App implementiert. Die App sowie die genauen Zeiten und Sender, auf denen der Spot zu hören sein sollte, wurde an ausgewählte Blogger versandt. So konnte der Trailer auf dem I-Phone angesehen werden. Hier wurde eine einzigartige Idee auf eine technisch sehr gute Art und Weise umgesetzt und führte am Ende zum Erfolg.

„Spitze, super, cool, einzigartig, besonders, innovativ, exklusiv.“ Die Jury nutzte diese Adjektive, um den Gewinnerbeitrag zu charakterisieren.

Der **„AZ-Sonderpreis JUNIOR“**, der von der Allgemeinen Zeitung ausgesprochen wurde, ging an **Lukas Rinker** aus **Frankfurt am Main**.

Er produzierte im Rahmen seines Mediendesign-Studiums an der Fachhochschule Mainz den Film „Misguided“. Im Film sitzen zwei Kumpels auf einer Parkbank, trinken Bier und reden über Missverständnisse mit dem anderen Geschlecht. Dabei werden Sie von einer Drohne beobachtet, was die Jungs jedoch nicht merkten. Dies hat Folgen.... Vor allem die Verbindung von alltäglichen Problemen mit aktuellen Themen überzeugte die Jury. Hervorzuheben ist die Kurzweiligkeit des Filmes, die aufgrund der authentischen Darsteller zustande kam sowie die Kombination aus Witz und einer skurrilen Pointe.

Ein Zusammenschnitt der drei besten Beiträge verdeutlichte das hohe Niveau und die steigende Qualität der Einreichungen.

Neben der Kategorie „Film“ mit 15 Beiträgen ertete vor allem die Kategorie „Integrierte Kampagne“ mit zwölf Beiträgen einen hohen Zuspruch. In der Kategorie AZ-Sonderpreis JUNIOR, der an den Mediennachwuchs der Region ging und von der Allgemeinen Zeitung mit 500 Euro ausgelobt wurde, reichten sechs Studenten, Freelancer und Auszubildende ihre Beiträge ein. Durch den Einbezug von Studierenden in die Preisverleihung wurde jungen Kreativen zum fünften Mal eine hervorragende Plattform geboten, um sich in der Medienbranche Rhein-Main zu präsentieren und neue Kontakte zu knüpfen.

Neu wurde die Kategorie „bigFM Radiopreis“ in diesem Jahr aufgenommen, die mit 500 Euro dotiert ist und gleich eine einzigartige und besondere Idee auszeichnete. Der Radiosender etablierte als Medienpartner den „bigFM Radiopreis“, um das erste elektronische Medium mit den neuen Bereich Online und Social

Media erfolgreich zu verknüpfen und somit neue Kommunikationskanäle zu öffnen sowie Stärken des Rhein-Main-Gebietes, das seit vielen Jahren als hervorragender Medienstandort sowie als internationales Zentrum von Innovation und Kreativität gilt, zu fördern.

Firmengröße oder Mitarbeiterzahl sind für die Teilnahme am Wettbewerb und die Auswahl der Gewinner durch die fachkundige Jury unerheblich, wodurch kleine wie auch größere Unternehmen in allen Kategorien nominiert waren.

Die ME-kom wird vor allem durch das Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz unterstützt. So ließ es sich Staatssekretär Uwe Hüser nicht nehmen, die Gäste persönlich zu begrüßen und die Bedeutung der Preisverleihung für den Mittelstand hervorzuheben: „Dank des MKN-Awards ist es möglich, dass sich Marktakteure vernetzen, Ideen austauschen und gemeinsame Projekte vorantreiben. Gerade für Kleinunternehmer ist die ME-kom damit die ideale Plattform für die Kreativschaffenden, um sich der Medienbranche Rhein-Main zu präsentieren und neue Kontakte zu knüpfen sowie durch die Medienpräsenz ihren Kundenstamm zu erweitern“, so Hüser.

Neben den neuen Kategorien gab es auch Neuerungen bei der Zusammensetzung der Jurys. So waren auch in diesem Jahr in jeder Jury neue Personen aus der Marketing- und Medienbranche sowie der Wissenschaft vertreten, was frischen Wind in die Sitzungen brachte und einen guten Eindruck der breit aufgestellten Medienbranche im Rhein-Main-Gebiet vermittelte. Besonders erwähnenswert waren die wiederholt gute Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Mainz und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Neuerungen gab es auch bei Medienpartnern und Sponsoren. In diesem Jahr unterstützte erstmalig der Radiosender bigFM den MKN-Award als Medienpartner und war zudem mit einem Promotionstand auf der Veranstaltung präsent. Darüber hinaus konnten drei neue Sponsoren für die Veranstaltung gewonnen werden. Dies sind die NIDAG GmbH, die die Homepage des Medienkompetenznetzes RheinMain in den nächsten Monaten einem Relaunch unterziehen wird, sowie die Farbraum Medienservice & Produktion e.K. und die odd GmbH & Co. KG Print und Medien, die das Booklet zur Veranstaltung sponserten.

Auch in diesem Jahr unterstützten das Amt für Wirtschaft und Liegenschaften der Landeshauptstadt Wiesbaden und der Regionalverband FrankfurtRheinMain als Kooperationspartner erneut den MKN-Award.

Die Band „So! ...und nicht anders“, eine junge a cappella-Band aus Mainz, untermalte die Preisverleihung musikalisch.

### **Der Veranstalter**

Der Veranstalter, das Wirtschaftsdezernat der Stadt Mainz und das Wirtschaftsministerium Rheinland-Pfalz, sind in diesem Jahr besonders erfreut über die wachsende Begeisterung für den MKN-Award. Sitte und Hüser: „ Es ist immer wieder schön, sich von innovativen Ideen und herausragenden Kompetenzen der Medienunternehmen in der Rhein-Main-Region überraschen zu lassen. Der MKN Award war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg mit Spannung und guten Gesprächen.“



## **Die Party**

Nach Vergabe des MKN-Awards konnten die Gäste der ME-kom den Abend traditionell mit einer Party samt DJ ausklingen lassen.

## **Kooperationspartner, Sponsoren und Medienpartner 2012**

- Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz
- Amt für Wirtschaft und Liegenschaften der Landeshauptstadt Wiesbaden
- Regionalverband FrankfurtRheinMain
- Porsche Zentrum Mainz
- Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH
- Rotkäppchen Sektkellerei GmbH
- Rheinhessenwein
- Radeberger Gruppe KG
- Farbraum Medienservice & Produktion e.K.
- odd GmbH & Co. KG Print und Medien
- NIDAG GmbH
- raumTV – Filmproduktion und Design
- Allgemeine Zeitung
- Hörfunksender bigFM
- Südwestrundfunk

### **Pressekontakt**

Stadt Mainz  
Amt für Wirtschaft und Liegenschaften  
Medienbüro  
Tel.: 06131 - 12 23 14  
E-Mail: [medienbuero@stadt-mainz.de](mailto:medienbuero@stadt-mainz.de)

Homepage: [www.medienkompetenznetz.de](http://www.medienkompetenznetz.de).